

Du arbeitest mit Gruppen und hast schon Freizeiten, Workshops, Aktionstage oder ähnliches zu den Themen Umwelt, Naturschutz und Nachhaltigkeit begleitet bzw. geleitet? Du suchst neue Methoden, um spannende Gruppenaktivitäten für Jugendliche zu gestalten?

Das Konzept von "Natura in Aktion" macht es dir möglich, mit einer Gruppe ein Naturschutzgebiet hautnah zu erleben. Dabei steht nicht nur die Wissensvermittlung im Vordergrund, sondern vor allem Spaß, Teamgeist und Austausch.

NATURA IN AKTION

Auf den Natura in Aktion-Trails entdeckt die Gruppe ein grenznahes oder grenz-übergreifendes Naturschutzgebiet ("Natura 2000-Gebiet") nach dem Prinzip einer interaktiven Schnitzeljagd. Entlang der Route werden Aktionsboxen versteckt, die die Teilnehmenden per GPS-Gerät oder alternativ mit einem Hinweis finden können. Sie enthalten jeweils Team-, Bewegungs- und themenbezogene Aufgaben, die es gilt, zusammen zu bewältigen. Am Ende erwartet die Gruppe ein kleiner Schatz.







Naturfreundejugend Deutschlands Warschauer Str. 59a 10243 Berlin Telefon: 030 – 29773270 E-Mail: info@naturfreundejugend.de www.naturfreundejugend.de

Bei Fragen zu Projekt und Trail:

Sielmanns Naturlandschaft Döberitzer Heide GmbH Elstal Athener Straße 2 14641 Wustermark Telefon: 033234 - 24890

Das Material bekommst du bei der:

Du möchtest die Natura in Aktion-Trails in der Döberitzer Heide nutzen?

Nur einen Kilometer von der Berliner Stadtgrenze entfernt, führt der Trail durch ein außergewöhnliches Natura 2000-Gebiet. Seit 2004 hat die Heinz Sielmann Stiftung große Teile des ehemaligen Truppenübungsplatzes übernommen, um die wertvollen Flächen zu pflegen und zu erhalten. Der Trail ist eine von mehreren bundesweiten Routen, die von der Naturfreundejugend entwickelt wurden.



Route "Wüstenspuren" STRECKE: ca. 4 km

DAUER: ca. 3,5 h inkl. Aufgaben

Route "Wilde Heide" STRECKE: ca. 7 km

DAUER: ca. 5 h inkl. Aufgaben







Die Döberitzer Heide ist ein schützenswertes Mosaik aus zahlreichen Strukturen und Lebensräumen mit vielen seltenen Arten. Um die Offenlandschaften zu erhalten, wurden unter anderem Wildtierarten wie Wisente in der Heide angesiedelt. Die beiden Trails verlaufen auf sandigen Wegen entlang der Wildniskernzone, vorbei an alten Spuren des Militärs, durch Heidegebiete und die sogenannte "Wüste".

WAS GIBT ES HIER ZU ENTDECKEN?

* Außergewöhnliche Wildtiere erhalten Offenlandschaften

→ Wildnis vor den Toren Berlins

Trockene Landschaften mit buntem Leben



IMPRESSUM
Herausgegeben von:



Konzeption und Redaktion: Larissa Donges, Tobias Thiele, Tina Birnbach Fotos: NFJD/Tina Birnbach, Peter Nitschke Gestaltung: Nicole Jaecke, fija.de

Der Herausgeber ist alleine für den Inhalt